

## Wege zur effektiven Erreichung von und Gründung von regionalen Anlaufstellen für Personen mit erworbenen Hirnschädigungen

Am 13. November 2015 traf in Graz zum zweiten Mal das „Netzwerk GEHIRN – Forum für Menschen mit erworbener Hirnschädigung“ zusammen. Die ist ein informeller Zusammenschluss von Institutionen und Personen, die die Anliegen von Betroffenen mit erworbener Hirnschädigung und deren Angehörigen in Österreich und den Regionen vertreten.

In den Räumlichkeiten der Albert-Schweitzer Klinik und unter der Gastfreundschaft der Apallic Care Unit, diskutierten mehr als 60 Betroffene und Angehörige sowie Fachpersonal über (konkrete) Wege zur Gründung von regionalen Anlaufstellen für und die Erreichung von Personen mit erworbenen Hirnschädigungen und deren Angehöriger. Dabei boten der Erfahrungsaustausch mit Vertretern der „Österreichischen Wachkoma Gesellschaft“ und „Initiative für Menschen im Wachkoma“ die Gelegenheit zu Überlegungen von zielführenden Strategien und Aktivitäten.

Das Netzwerk sowie die Treffen haben das Ziel und geben die Möglichkeit zum Austausch und zur Vernetzung über die Themenbereiche sowie Ländergrenzen hinweg. Daher berichteten die TeilnehmerInnen zu den Neuerungen und zum Status quo in deren Regionen sowie Fachbereichen. Basieren darauf wurde diskutiert wie verschiedenen Initiativen für Menschen mit erworbenen Hirnverletzungen am effektivsten unterstützt werden können.

Dieses „Dach“ soll einerseits eine zentrale Informationsquelle für alle Beteiligten, insbesondere für Betroffene und Angehörige, sein und darüber die Möglichkeit verbessern die Anliegen der Betroffenen zu vertreten und auch ein erhöhtes Gesamtgewicht und vergrößerte Bedeutung zu erreichen.

In den nächsten Monaten wird ein Onlineportal entstehen, welches die regionalen und österreichweiten Initiativen und Informationen zusammenführt. Weiters werden erste Überlegungen angestrebt wie die Bedürfnisse und Anliegen der Betroffenen und Angehörigen wirksam vorgebracht, präsentiert und durchgesetzt werden können. Eine der nächsten Gelegenheiten zur Vernetzung wird der 3. Kongress „Leben nach erworbener Hirnschädigung“ am 22.-23. September 2016 in Linz, organisiert von der SHT-Lobby, bieten.

### Kontakt:

Ricarda Motschilnig  
office@hirnverletzt.at  
www.netzwerk-gehirn.at  
office@netzwerk-gehirn.at

